

Die 2,5 km lange Route führt durch Stollen und Kammern, in denen das Leben und Wirken der Arbeiter gezeigt wird, vorbei an Salzseen, kleinen Kapellen bis hin zur unterirdischen und einzigartigen Kapelle der Heiligen Kunigunde. Per Lift geht es wieder zutage. Weiterreise in das polnische Riesengebirge, wo Sie Ihr Hotel für die nächsten zwei Nächte beziehen. Abendessen und Übernachtung im Hotel Greno *** im Riesengebirge.

Donnerstag, 28.09.2017

Riesengebirge

Heute erleben wir während der Rundfahrt die Höhepunkte des Riesengebirges. Wir sehen die beliebten



Ferienort Hirschberg und Krummhübel und haben die Möglichkeit, den sagenumwobenen Kochelfall, einen malerisch in einer Schlucht gelegenen Wasserfall im Nationalpark Riesengebirge und die Stabkirche Wang, die mittelalterliche norwegische Stabkirche, zu besichtigen. Auch der Miniaturen-Park in Schmiedeberg mit seinen historischen

Sehenswürdigkeiten Niederschlesiens im Kleinformat lohnt einen Besuch.

Abendessen und Übernachtung im Hotel Greno *** im Riesengebirge.

Freitag, 29.09.2017

Riesengebirge - Ottenstein

Heute heißt es Abschied nehmen. Wir treten die Heimreise an und erreichen am Abend Ottenstein.



Leistungsumfang und gemeinsames

Programm:

(im Preis enthalten)

- * Hin- und Rückfahrt in einem modernen Reisebus
Bordküche, WC und Getränkeservice
- * Frühstück und kleiner Mittagsimbiss während der Anreise
- * Begrüßungsgetränk
- * 6 Übernachtungen in gehobenen Mittelklasse-hotels: 1 x Görlitz, 1 x Breslau, 2 x Krakau, 2 x Riesengebirge
- * 6 x Frühstücksbuffet
- * 6 x Abendessen
- * Stadtführungen in Breslau und Krakau
- * Eintritt & Führung: Dom in Breslau Marienkirche in Krakau Wawelschloss Salzbergwerk
- * Riesengebirgsrundfahrt mit Reiseleitung
- * Kurtaxe
- * Reiserücktrittskostenversicherung

Kosten:

Mitglieder der KAB	625 Euro
Nichtmitglieder	640 Euro
Einzelzimmer Zuschlag	227 Euro

Auskunft erteilt:

Josef Osterhues, Tel. 02561 / 81765

Anmeldungen:

Bitte nutzen Sie dafür das Anmeldeformular. Eine Anzahlung ist nicht erforderlich. Das Anmeldeformular senden Sie bitte an:

Josef Osterhues
Claudiusstraße 4 | 48683 Ahaus
oder per E-Mail: josef-osterhues@web.de

Reiseveranstalter im Sinne des Reiserechts

Paul Kürten KG
Bocholder Esch 14
48683 Ahaus-Alstätte
Telefon: 02567-456

7 Tage Busrundreise Südliches Polen

Breslau - Krakau - Riesengebirge



Marienkirche in Krakau

**Samstag, 23.09. bis
Freitag, 29.09.2017**



KAB

St. Josef Ottenstein

www.kab-ottenstein.de

Reiseleitung: Josef Osterhues

7 Tage Busrundfahrt Südliches Polen

Auf vielfachen Wunsch haben wir für Sie eine Reise ins südliche Polen geplant.

In Polen wird der Tourismus gerade erst entdeckt - noch profitieren Besucher von günstigen Preisen bei Hotels und Verkehrsmitteln.

Polen hat eine Menge zu bieten: Zu den attraktivsten Touristenzielen gehören Städte wie Krakau oder die Studentenstädte Warschau, Breslau oder Posen, die mit einem ausgeprägten Nachtleben aufwarten. Aber auch Ruhesuchende und Wanderfreunde kommen dank vielfältiger Naturlandschaften auf ihre Kosten.

Nachdem wir im Jahr 2015 die Masuren bereist haben, werden wir im Jahr 2017 das südliche Polen mit den Städten Breslau und Krakau besuchen. Natürlich werden wir auch den bedeutendsten polnischen Wallfahrtsort Tschenstochau und das Riesengebirge erkunden.

Sie sind herzlich willkommen bei der Südpolenreise 2017. Ein tolles Programm mit vielen Höhepunkten und Sehenswürdigkeiten und mit Ausflugsfahrten in die wunderschöne Natur im Riesengebirge haben wir vorbereitet.



So reisen Sie:

Samstag, 23.09.2017

Ottenstein - Görlitz

Wir starten um 06.00 Uhr ab der Volksbank Ottenstein. Mit einem modernen Reisebus geht es über die Autobahn in Richtung Görlitz. Unterwegs sorgen wir für ein gutes Frühstück und einen Mittagsimbiss. Bei der Ankunft in Görlitz werden die Zimmer verteilt. Übernachtung im Parkhotel **** in Görlitz. Am Abend machen wir in der Stadt einen Rundgang und halten Einkehr in einem schönen Bierlokal an der Oder.

Sonntag, 24.09.2017

Görlitz - Breslau (Ankunft gegen 11 Uhr)

Nach dem Frühstückbuffet geht unsere Busreise weiter nach Breslau. Bei der Stadtführung lernen wir die schlesische Metropole so richtig kennen. Das Stadtbild wird von historischen Bürgerhäusern und den im



Backsteingotik-Stil gebauten Kirchen geprägt. Sehen Sie den alten Markt mit seinem gotischen Rathaus, die Dom- und Sandinsel und die Universität. Im Anschluss haben Sie Zeit für eigene Unternehmungen. Abendessen und Übernachtung im Hoston City Hotel **** in Breslau.

Montag, 25.09.2017

Breslau - Krakau (360 km)

Nach dem Frühstückbuffet verlassen wir Breslau. Über Brieg und Oppeln geht unsere Reise weiter nach Tschenstochau, dem größten und bedeutendsten polnischen Wallfahrtsort. Die Altstadt liegt am Westufer der Warthe.

Vom Marktplatz führt die Allee der Allerheiligsten Jung-



frau Maria zur Anhöhe Jasna Gora. Hier liegt die Paulinerkirche, die jedes Jahr von etwa 1,5 Millionen Pilgern aus aller Welt besucht wird. Ihr Ziel ist das Gnadenbild der Schwarzen Madonna, das in der Marienkapelle verehrt wird. Die Ikone aus dem 14. Jahrhundert, der zahlreiche Wunder-taten zugeschrieben werden, zeigt die Muttergottes mit dem Jesuskind. Weiterfahrt nach Krakau. Abendessen und Übernachtung im Hotel Novotel City West **** in Krakau.



Dienstag, 26.09.2017

Krakau

Nach dem Frühstück erwartet uns der Stadtführer zu einer Stadtbesichtigung in Krakau. Wir sehen einender schönsten Marktplätze Europas, umgeben von mittelalterlichen Bürgerhäusern und Adelspalästen, und in dessen Mitte befinden sich die berühmten Tuchhallen. Auch das jüdische Viertel Kazimierz mit seinen Synagogen und dem jüdischen Friedhof steht auf dem Programm. Am Nachmittag Besuch des Wawelhügels. Hier besichtigen wir die Kathedrale und das Schloss, die ehemalige Residenz der polnischen Könige, Abendessen und Übernachtung im Hotel Novotel City West **** in Krakau.

Mittwoch, 27.09.2017

Krakau - Wieliczka - Riesengebirge

Heute besichtigen wir das nur 12 km entfernte Salzbergwerk in Wieliczka. Über 400 Stufen führt der Weg hinab in ein zugängliches und faszinierendes Labyrinth aus drei Etagen und bis zu 135 Meter untertage.